

# ImstLokal

NACHRICHTEN AUS DEM BEZIRK IMST

Donnerstag, 17. November 2011 67. Jahrgang | Nummer 317-IM

## Drei Lifte stehen für immer still

Während die großen Skigebiete in den Startlöchern scharren, haben Lifte in Obsteig, Nassereith und Imsterberg endgültig ausgedient.

Von Alexander Paschinger

**Imst** – Auf den Gletschern im Ötz- und Pitztal kommen die Skifahrer schon seit Längerem voll auf ihre Kosten. Und auch Ober- und Hochgurgl bieten bereits fahrbereite Pisten an. Ansonsten konzentrieren sich die Skigebiete im Bezirk Imst auf das erste Dezember-Wochenende: Das Kühtai hat den 2. Dezember für sein Opening anvisiert. Im Pitztal wollen der Hochzeiger und der Riffelsee am 3. Dezember ihre Anlagen in Betrieb nehmen, wobei sich am Hochzeiger Schlagerstar Jürgen Drews angesagt hat. Sölden steht „Gewehr bei Fuß“, wenn es die Beschneidung zulässt. Hochoetz und Hoch-Imst wollen am 16. bzw. 17. Dezember in den Winter starten.

Während also die touristischen Hochburgen in den Startlöchern scharren und auf den Schnee hoffen, kam über den Sommer für drei Liftanlagen das endgültige Aus.

Wie berichtet, wird der große Sessellift in Obsteig heuer nicht mehr in Betrieb genommen. Den Skifahrern am Grünberg steht damit nur noch der kleinere Schlepplift

zur Verfügung. Ganz verzichten will man aber am Plateau nicht auf die Infrastruktur: Der Gemeinderat beschloss unlängst die Umwidmung der alten Bergstation. Bürgermeister Hermann Föger: „Die Piste bleibt ja für die Tourengeher geöffnet. Wir errichten in der Bergstation eine Jausenstation – das kommt auch den Benutzern der Läuferstrecke im Sommer zugute.“

Schon im Sommer hat sich auch der Imsterberger Gemeinderat zur endgültigen Stilllegung des gut 400 Meter langen Schleppliftes durchgerungen. Dorfchef Alois Thurner: „Der Lift war mangels Schnee schon fünf Jahre nicht mehr in Betrieb.“ Heuer wären hohe Erhaltungskosten auf die Anlage zugekommen. Thurner versucht derzeit, einen Käufer zu finden, in Österreich freilich ist der Lift aufgrund von Sicherheitsbestimmungen unverkäuflich.

Auch in Nassereith ist mit dem kleinen „Sonnellift“ Schluss. Gerade ein Mal in der letzten zehn Jahren war der geöffnet. Bürgermeister Reinhold Falbesoner verweist jedoch auf den weiter bestehenden Rossbachlift.

